

# Peru Bolivien Chile XXL Dschungel, Wüste & Anden

viExplorer Tour • 26 Tage • 8-15 Personen • ab 3.699 EUR



## Reisehöhepunkte:

- Machu Picchu vor den Tagestouristen
- 3 Tage Amazonas Dschungel-Lodge
- Einmalig: Die größte Salzwüste der Erde
- Übernachtung bei Bauern am Titicacasee



## viventura Mehrwerte:

- Durchgehende deutschspr. Reiseleitung
- Bergteufel in Silberminen von Potosi
- Kondorbeobachtung im Colca Canyon
- Lebensnah: viSozial-Projekt in Arequipa



## Individualisierung:

Zusätzlich kann dieser Ablauf mit 8 viModulen individualisiert werden



Tipp: Online finden Sie zusätzlich Feedbacks, Reiseberichte, Hotel-Infos und viModule für diese Tour.

1

Mittwoch • Europa - Unterwegs  
XXL-Abenteuer Peru, Bolivien und Chile • Flug nach Südamerika

Endlich beginnt Ihr XXL-Abenteuer **Peru, Bolivien und Chile**! Sie fliegen von Deutschland aus nach Madrid. Von der spanischen Hauptstadt geht es für Sie nach kurzem Stopp weiter Richtung **Südamerika**. Unter Termine & Preise können Sie genaueres zu Abflughäfen und Preisen erfahren.

Das angegebene Abendessen bezieht sich auf die Mahlzeiten während des Fluges.



Mahlzeiten inklusive:  
Abendessen

**2** Donnerstag • Unterwegs - Lima  
Citytour Lima • Katakomben • Plaza de Armas • Barranco & Miraflores

Morgens kommen Sie am Flughafen in Lima an, wo Ihr Reiseleiter Sie bereits erwartet. Nun kann unser Südamerika Erlebnis beginnen! Die peruanische Hauptstadt Lima hat geschichtlich und kulturell einiges zu bieten und wir starten direkt mit unserer **Citytour**: Wir besuchen zunächst das San Francisco Kloster mit seinen beeindruckenden **Katakomben** und auf dem berühmten **Plaza de Armas** können wir bei einem kleinen Snack das typische lateinamerikanische Großstadtfair genießen. Im Laufe des Tages besichtigen wir die **Stadtviertel Barranco und Miraflores**. Hier probieren wir auch zum ersten Mal auf unserer Reise die gute peruanische Küche bei unserem Willkommensessen. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung, damit Sie die Millionenstadt individuell erkunden können. Ihr Reiseleiter gibt Ihnen gerne Tipps zur Gestaltung der freien Zeit.



Mahlzeiten inklusive:  
Frühstück, Mittagessen

Das angegebene Frühstück bezieht sich auf die Mahlzeiten während des Fluges.

**3** Freitag • Lima - Huacachina - Nazca  
Ballestas Inseln • Tierbeobachtungen • Oase Huacachina • viModul Buggytour

Wir machen uns früh auf den Weg nach Paracas. Von dort aus fahren wir mit einem Boot zu den **Islas Ballestas**. Die Inseln werden auch als das "kleine Galapagos" bezeichnet. Jedoch müssen sie sich aufgrund ihrer Artenvielfalt nicht hinter diesem Namen verstecken. Hier leben u. a. **Seelöwen, Guanotöpel, Delfine, Pinguine und Pelikane**, die wir aus nächster Nähe beobachten können. Danach geht die Fahrt weiter nach Ica zur **Oase Huacachina**. Sie ist von einem unendlich scheinenden Dünenmeer umgeben und ist ein herrlicher Ort zum Entspannen. Wer möchte, kann hier ein ganz besonderes Abenteuer erleben: Mit einem **Buggy** geht es im rasanten Tempo durch die Dünenlandschaft. Wem dies noch nicht genug ist, kann sich außerdem im Sandboarden versuchen. Spät am Abend erreichen wir dann Nazca, wo wir die Nacht verbringen.



Mahlzeiten inklusive:  
Frühstück

Aufgrund von nicht vorhersehbaren Wetterbedingungen kann der Ausflug zu den Islas Ballestas nicht garantiert werden.

 7 h  
 2 h

**4** Samstag • Nazca - Lima  
Flug über die Nazca-Linien • Maria Reiche Museum • Bodega-Besuch

An diesem Tag erwartet uns ein echtes Highlight: ein **Flug über die weltberühmten Nazca-Linien!** Dieser ist selbstverständlich inklusive, da Sie das wahre Ausmaß der Linien erst richtig aus der Luft erfassen können. Die Entstehung sowie Bedeutung der immensen Wüstenscharrbilder ist noch immer unklar. Vielleicht schafft der anschließende Besuch im **Maria Reiche Museum** ja ein wenig Aufklärung. Hier erfahren wir alles über das Leben und Wirken der Mathematikerin aus Dresden, die sich dem Studium und der Vermessung der Nazca-Linien gewidmet hat. Am Nachmittag fahren wir zurück nach Lima. Auf dem Weg halten wir an einer **Bodega**, wo wir die Herstellung des für Peru typischen Pisco kennen lernen. Natürlich können Sie diesen im Anschluss auch in allen möglichen Varianten probieren. Nach dem Mittagessen setzen wir unseren Weg in die Hauptstadt fort



Mahlzeiten inklusive:  
Frühstück

Der Flug über die Nazca-Linien ist wetterabhängig, so kann es in Ausnahmefällen bei schlechtem Wetter zur Streichung dieses Programmpunktes kommen.

 7 h  
 1 h

**5** Sonntag • Lima - Cuzco - Puerto Maldonado  
 Flug in den Amazonas-Regenwald • Tambopata Fluss • Dschungellodge

**6** Montag • Puerto Maldonado  
 Tierbeobachtungen im Dschungel • Piranha-Angeln • Nachtwanderung

Noch vor dem Frühstück machen wir mit dem Boot einen Ausflug zu einer Salzlecke an der wir **Papageien** beobachten können. Zurück in der Lodge gibt es das verdiente Frühstück, um gestärkt mit dem Boot flussabwärts zu fahren, von wo aus wir dann zu Fuß weiter zu dem See "Tres Chimbadas" wandern. Hier erwarten uns **Affen, Seeotter** und verschiedene Vogelarten. Um die Tiere besser beobachten zu können, steigen wir auf ein Floß um. Von dem Floß aus versuchen wir uns mit den mitgebrachten Angeln im **Piranhafischen**. Wer möchte, kann anschließend ein Bad im See genießen - keine Angst, die Piranhas werden zurückhaltend sein. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Wer Lust hat, kann auf eigene Faust die unmittelbare Umgebung der Lodge erkunden. Nach dem Abendessen bewaffnen wir uns mit Taschenlampen und begeben uns auf **Nachtwanderung**. Die vielen leuchtenden Augen der Tiere und die atemberaubende Geräuschkulisse wirken unheimlich und faszinierend zugleich.



*Mahlzeiten inklusive:  
 Frühstück, Mittagessen,  
 Abendessen*



2 h

4 h

**7** Dienstag • Puerto Maldonado - Cuzco  
 Flug nach Cuzco • Freier Nachmittag

Nach zwei Tagen verabschieden wir uns vom Amazonasabenteuer und es geht zurück in die Zivilisation. Es gibt noch ein gemütliches Frühstück in der Lodge, bevor wir uns auf den Weg zum Flughafen von Puerto Maldonado machen, von dem wir mit einem kurzen **Inlandsflug nach Cuzco** (3.430m) fliegen. Eingecheckt im Hotel steht uns der Rest des Tages zur freien Verfügung. Wir können uns in aller Ruhe in der ehemaligen Inkahauptstadt umsehen, Shopping-Touren machen und ganz entspannt einen Kaffee an einem der vielen bunten Plätze trinken. Bei der Gestaltung des **freien Nachmittags** steht Ihnen gerne Ihr Guide für Ratschläge zur Seite.



*Mahlzeiten inklusive:  
 Frühstück*



1 h

**8** Mittwoch • Cuzco  
 Inkaruinen • Sonnentempel • 12-eckiger Stein • Partyszene Cuzco

Cuzco steht heute auf dem Programm: Mit dem Bus fahren wir zu den **Ruinen von Saqsayhuaman**, die oberhalb von Cuzco liegen. Von hier haben wir einen tollen Ausblick auf die ganze Stadt. Der riesige Komplex aus Inkamauern wirft viele Fragen auf, die uns unser lokaler Guide aber gerne beantwortet. Weiter geht es zu den Ruinen von Q'énqo und Tambomachay. Danach besuchen wir den **Sonnentempel Coricancha**. Ins Stadtzentrum zurückgekehrt, können wir den berühmten **12-eckigen Stein** bewundern. Der Rest des Tages steht frei zur eigenen Gestaltung. Wie wäre es z. B. mit einem Besuch des Inka Museums? Am Abend können Sie sich in die brodelnde **Partyszene Cuzcos** stürzen!



*Mahlzeiten inklusive:  
 Frühstück*




9

Donnerstag • Cuzco - Aguas Calientes  
 Inkatrail • Ruinen Wiñay Wayna • Sonnentor • Blick auf Machu Picchu

Dieser Tag ist den Inkas gewidmet. Mit der Schmalspurbahn verlassen wir Cuzco und fahren entlang des Heiligen Tals Richtung Machu Picchu (2.400m). Da die verlorene Stadt der Inkas nur zu Fuß oder per Zug erreicht werden kann, unternehmen wir die Wanderung auf dem legendären Inkatrail, den bereits die Bewohner Machu Picchus benutzt haben. Der Weg führt uns über Pfade und Stufen durch eine tiefgrüne und üppige Landschaft. Die faszinierenden Ruinen von **Wiñay Wayna** erreichen wir nach ca. drei Stunden auf 2.650m. Weiter geht es durch den mystischen Nebelwald zum **Sonnentor**, dem höchsten Punkt der Wanderung auf 2.750m. Von hier aus genießen wir das traumhafte Panorama und den ersten spektakulären **Blick auf Machu Picchu**. Nach einem kurzen Abstieg erreichen wir unseren Bus der uns nach Aguas Calientes, was auf deutsch soviel wie "heiße Wasser" heißt, in unser Hostel bringt. Die Stadt trägt diesen Titel nicht umsonst: Wer Lust hat, kann sich in den heißen Thermalquellen von der Wanderung erholen.



Mahlzeiten inklusive:  
 Frühstück, Mittagessen

 3 h  
 1 h  
 6 h

*Die Wanderung auf dem Inkatrail setzt aufgrund der Höhenlage gute Kondition voraus. Es wird außerdem empfohlen, nur Tagesgepäck mit dem Nötigsten für eine Nacht mitzunehmen. Das Hauptgepäck bleibt im Hotel in Cuzco. Des Weiteren wurden auf Grund externer Verordnungen die Kapazitäten auf dem Inkatrail extrem eingeschränkt. Daher ist die Buchung des Inkatrails nur bei frühzeitiger Anmeldung möglich (3-5 Monate vor Reisestart, je nach Saison). Wichtig: Der Inkatrail ist nur noch mit der aktuellen Reisepassnummer buchbar, mit dem auch die Einreise nach Peru erfolgt.*

Optionale viModule: 4-Tagesinkatrail bei XXL


10

Freitag • Aguas Calientes - Machu Picchu - Cuzco  
 Machu Picchu vor den Tagestouristen • Inkabrücken Wanderung

Nach dem Frühstück machen wir uns sehr früh auf den Weg nach **Machu Picchu**, denn wir wollen den Anblick der Inkaruinen vor den ersten Tagestouristen genießen. Je nach Jahreszeit fährt der Bus zwischen 6 Uhr und 7.30 Uhr hinauf zu den Ruinen. Unser lokaler Guide informiert uns über die Geschichte der Stadt, bevor wir dann die Gelegenheit haben, die Ruinen noch einmal selbst zu erkunden und auf uns wirken zu lassen.



Mahlzeiten inklusive:  
 Frühstück

 4 h  
 1 h  
 1 h

Wenn die Massen dann gegen Mittag einströmen, können wir zur **Inkabrücke** wandern. Ein ausgeschildeter Weg führt uns durch einen kleinen Bambus-Wald gespickt mit Gummibäumen und Orchideen. Auf dem schmalen Pfad, der rechts teilweise mehrere 100m abfällt, sind die vielen Schmetterlinge unsere ständigen Begleiter. Vom Aussichtspunkt (Weg ist ab hier gesperrt) haben wir die Sicht auf die Puente Inca. Holzbalken markieren, wo früher die Hängebrücke angebracht war. Dieser Überweg stellte früher einen zweiten Eingang nach Machu Picchu dar. Ein Inkapfad mit Treppen führt auf der anderen Seite ins Dickicht.

Am Nachmittag treten wir dann gemeinsam die Rückreise mit Zug und Bus nach Cuzco an und erreichen erst am späten Abend die ehemalige Inkahauptstadt.

*Falls Sie daran interessiert sind auch Huayna Picchu zu besuchen, teilen Sie uns dies bitte bei Buchung mit, sodass wir den Besuch für sie reservieren können.*

**11** Samstag • Cuzco  
 Freier Tag in Cuzco • Optional: Ausflüge in die Umgebung

Der Samstag steht in der ehemaligen Inkahauptstadt Cuzco komplett zur **freien Verfügung**. Sie können beispielsweise den Tag dazu nutzen richtig auszuschlafen. Natürlich helfen wir Ihnen auch gerne bei der Ausflugsplanung oder geben Ihnen sonstige Tipps. Wer Lust hat, kann optional einen Pferdeausritt machen oder einfach nur faulenzen und die Atmosphäre der Stadt genießen. In Cuzco und Umgebung gibt es viele Möglichkeiten seine Zeit zu verbringen. Wir wollen Ihnen selber die Entscheidung überlassen, welchen **Ausflug in die Umgebung** Sie machen möchten! Empfehlenswert ist auf jeden Fall eine Tagestour ins Heilige Tal der Inka.



Mahlzeiten inklusive:  
Frühstück

**12** Sonntag • Cuzco - Yanque  
 Colca Tal • Fahrt durch das Altiplano

Nach einem freien Tag in Cuzco geht es frühmorgens los, denn auf uns wartet eine lange Fahrt. Unser Tagesziel ist Yanque, ein kleines Dorf im **Colca Canyon**. Mit unserem privaten Bus bezwingen wir eine Mischung aus asphaltierten Straßen und Schotterpisten. Der Fotoapparat wird bei dieser Fahrt bestimmt wieder zum Einsatz kommen. Denn die Gegend des **Altiplano** erwartet uns mit einer außergewöhnlichen Abwechslung: Die Hochlandebene in den Anden bietet uns neben hohen Gebirgen, endlos scheinende Weiten und großen Seen auch eine große Anzahl an Andentieren. Wir sehen viele kleine typische Dörfer auf unserem Weg und erreichen am Abend Yanque (3.600m), wo wir übernachten.



Mahlzeiten inklusive:  
Frühstück

**13** Montag • Yanque - Arequipa  
 Kondore am Cruz del Condor • Thermalbäder (opt.)

Um am **Cruz del Condor** den eindrucksvollen "König der Anden" - den Kondor - gleiten zu sehen, beginnt auch dieser Tag sehr früh. Jeden Morgen steigen hier die größten fliegenden Vögel der Welt in die Höhe. Es ist ein atemberaubendes Erlebnis, sie aus nächster Nähe zu beobachten. Im Anschluss werden wir das Colca Tal durchfahren, pittoreske kleine Bergdörfer besuchen und die Inkaterrassen bewundern. Am Nachmittag können wir uns auf die **heißen Quellen von La Calera** freuen die zum Entspannen (ca. 3 EUR) einladen. Wer nicht baden gehen möchte, kann die Zeit für den Besuch eines ethnologischen Museums nutzen. Gut entspannt machen wir uns auf den Weg nach Arequipa (2.335m), wo wir am Abend eintreffen.



Mahlzeiten inklusive:  
Frühstück

*Die Teilnehmer des viModuls 4-tägiger Inkatrail fliegen heute nach Arequipa, wo sie am Abend wieder auf die Gruppe treffen.*

 6 h

**14** Dienstag • Arequipa  
 viSozialprojekt • Mittagessen im viventura Büro • Citytour

Ausgeschlafen besuchen wir am Vormittag eines der von viventura unterstützten **Sozialprojekte**. Anschließend gehen wir gemeinsam über den ältesten und schönsten Markt von Arequipa. Zum Mittagessen lädt uns das viventura Büro vor Ort ein, wo wir einen Teil unseres Teams persönlich kennen lernen können. "viventura ist persönlich" lautet einer der Kernwerte und wir können die Mitarbeiter mit Fragen rund um Südamerika löchern. Nach dem gemeinsamen Essen im Garten verabschieden wir uns und fahren Richtung Zentrum. Wir starten zu einer Stadtbesichtigung durch Arequipa und besuchen unter anderem das beeindruckende **Kloster Santa Catalina**, den Hauptplatz der Stadt, sowie die schöne **Kathedrale**. Unser Guide erklärt uns weshalb Arequipa auch die weiße Stadt Perus genannt wird.



Mahlzeiten inklusive:  
Frühstück, Mittagessen

Die Teilnahme an dem Besuch der viventura Sozialprojekte ist freiwillig! Die Schule Villa Cerrillos, und somit die Patenkinder, können nur von Mitte März bis Anfang Dezember besucht werden. Fahren Sie als Pate mit auf der Tour, melden Sie sich bitte früh genug, wenn Sie Ihr Patenkind besuchen möchten.

**15** Mittwoch • Arequipa  
Arequipa nach Ihrem Geschmack

Ihre Kreativität ist heute gefragt: Sie können den Tag ganz nach Ihren Wünschen gestalten und die **Weißer Stadt genießen**, wie Sie es möchten. Vielleicht setzen Sie sich für eine Tasse Kaffee in eines der gemütlichen Cafés am Plaza de Armas und genießen das rege Treiben. Oder Sie besuchen die berühmte **Mumie Juanita im Museum Santuarios Andinos**. Das 14-jährige Mädchen war eines der Menschenopfer das die Inka dem Berg Ampato brachten. Wenn Ihnen das zu gruselig ist, können Sie auch eine Tour in die Umgebung Arequipas unternehmen, wo Sie unter anderem die typische **Campiña-Landschaft** besuchen. Wenn Sie keine Ideen für den Tag haben, versorgt Sie Ihr Reiseleiter gerne mit Informationen, die weit über das hinausgehen, was Sie sonst im Reiseführer finden. Abends ist im Stadtzentrum von Arequipa immer etwas los, so dass wir bei lateinamerikanischer Live-Musik ein Glas Pisco genießen oder die Hüften kreisen lassen können.



Mahlzeiten inklusive:  
Frühstück

**16** Donnerstag • Arequipa - Juliaca - Capachica  
Wilde Vicuñas • Capachica am Titicacasee • Übernachten bei Bauernfamilien

Unser Bus bringt uns heute zum **Titicacasee**. Wir fahren durch ein **Vicuña-Schutzgebiet**, wo wir nicht nur diese einzigartigen kamelartigen Tiere beobachten können. Weiter geht es vorbei an weiten, tiefblauen Lagunen bis auf die **Halbinsel Capachica**. Hier unterstützen wir mit unseren Besuchen die drei Gemeinden Llachon, Santa Maria und Chifron. Die Unterbringung erfolgt auf **kleinen Bauernhöfen** von Familien der jeweiligen Orte, aber gegessen wird gemeinsam in einem großen Speisesaal. Heizungen sind, wie auf der ganzen Reise unüblich! Die Ausstattung der typischen Adobe-Hütten ist sehr einfach. Seit kurzer Zeit gibt es Strom, aber nur vereinzelt fließendes Wasser. Die Bewohner der Halbinsel sind sehr gastfreundlich und die Übernachtung auf Capachica ist ein unvergessliches Erlebnis.



Mahlzeiten inklusive:  
Frühstück, Abendessen

*Es wird empfohlen, nur Tagesgepäck mit dem Nötigsten für zwei Nächte mitzunehmen. Es kann nachts kalt werden und ein Schlafsack ist für kälteempfindliche Teilnehmer empfehlenswert. In der Regenzeit (Januar bis Mitte April) können die Straßenverhältnisse sehr schlecht sein. Sollte dies der Fall sein, wird sich das Programm ändern. Aus Sicherheitsgründen können wir dann nicht am Titicacasee bei den Familien übernachten. Alternativ verbringen wir die Nacht in Puno.*

 7 h

**17** Freitag • Capachica - Titicacasee - La Paz  
Leben in der Bauerngemeinde • Uros-Inseln • Fotostop in El Alto

Am Morgen bietet sich uns die Gelegenheit das **Leben der Gemeinde** kennen zu lernen. Wir können den Dorfbewohnern bei der Arbeit auf dem Feld zusehen, selbst Hand anlegen oder einfach die wunderschöne Landschaft und den Titicacasee genießen. Am späten Vormittag überqueren wir mit dem Boot den berühmten Titicacasee - den bekanntlich höchsten schiffbaren See der Erde. Wir machen einen kurzen Stopp bei den Uros. Dieses Volk lebt auf **schwimmenden Inseln**, allerdings haben sich viele **Uros** komplett dem Tourismus verschrieben, ihre Inseln mit Motorschiffen direkt vor Puno ziehen lassen und ihre eigene Kultur völlig verloren. Wir werden jedoch eine noch weitgehend authentische Insel kennen lernen. Auch wenn die Bewohner sich nicht vollkommen dem Tourismus verschreiben wollen, sind wir willkommen. So erhalten wir einen Eindruck, wie die Menschen auch schon früher auf den Inseln gelebt haben. Unser lokaler Guide erklärt uns desweiteren die Beschaffenheit der Schilfinselfn.



*Mahlzeiten inklusive:  
Frühstück*

 5 h

 2 h

In Puno angekommen, erwartet uns bereits unser Bus, der uns nach Bolivien bringt. Entlang des Titicacasees passieren wir zahlreiche Ortschaften bis wir die bolivianische Grenze bei Desaguadero erreichen. Von hier geht es weiter nach La Paz (3.650m). Auf dem Weg dorthin durchqueren wir den berühmten Vorort **El Alto** bevor wir auf den Kessel La Paz herabblicken können. Mit etwas Glück kommen wir genau zum Sonnenuntergang an. Wenn die Häuser mit ihren Lichtern erstrahlen und der dahinter liegende Illimani von den letzten Sonnenstrahlen beleuchtet wird, ist das Postkartenbild perfekt! Nach dem dörflichen Leben in Capachica, können wir nun die Vorzüge einer Großstadt, mit heißen Duschen und vielleicht auch einem kühlen Bier, genießen.

**18** Samstag • La Paz  
Freier Tag • Trekkingtour (opt.) • La Paz ungeschminkt (opt.) • Hexenmarkt

Für den heutigen Tag stehen Ihnen verschiedene Optionen zur Wahl. Sie können einen **freien Tag** in La Paz genießen oder eine Mountainbike- bzw. Trekkingtour machen. Bei dem viModul Mountainbike Tour können Sie heute ein ganz besonderes Abenteuer erleben - eine Fahrt auf der **gefährlichsten Straße der Welt**. Da dies nicht jedermanns Sache ist, ist die Tour nicht in der Reise inklusive. Die Tour geht über den ganzen Tag und ist auch für Anfänger geeignet. 64km Downhill stehen an, von 4.600m geht es hinab. Die Straße ist in einen steilen Abhang hineingemeißelt und auf der einen Seite geht es bis zu 600m in die Tiefe. Auf der Route passieren wir zahlreiche Wasserfälle und unglaubliche Panoramen. Die Vegetation ändert sich mit der Höhe und in unserem Ziel Coroico ist es schon fast tropisch.



*Mahlzeiten inklusive:  
Frühstück*

Eine weitere Alternative ist die **Besteigung des Pico Austria**, einer der einfacheren 5.000er in Bolivien. Sie wandern an, wie gemalt erscheinenden, Hochlandlagunen vorbei, sehen schneebedeckte Gipfel und können sogar Lamas und Alpakas beobachten. Wenn Sie jedoch lieber Ihre freie Zeit in La Paz verbringen möchten, hat Ihr Reiseleiter zahlreiche Tipps für Sie, wie Sie die Zeit am besten gestalten können. Sie haben auch die Möglichkeit La Paz zu Fuß zu buchen und eine kleine Stadtführung zu machen, denn es gibt zahlreiche Kirchen, Museen und den unheimlichen **Hexenmarkt**. Ein kleiner Geheimtipp ist das Coca-Museum, hier können Sie alles über diese Pflanze auf interessante Art und Weise erfahren. Am Abend erkunden wir dann das Nachtleben von La Paz. Aber Achtung: In der Höhe von La Paz kommt man beim Tanzen schnell aus der Puste.

Optionale viModule: Trekkingtour auf 5300m; Bike-Tour in die Yungas; La Paz ungeschminkt

**19** Sonntag • La Paz - Sucre  
Sucre, die weiße Stadt • Plaza de Armas & Parque Libertador

Am Mittag fliegen wir in die eigentliche Hauptstadt Boliviens: nach Sucre (2.790m). Wir von viventura lieben diesen Ort, da er mit 220.000 Einwohnern noch recht überschaubar ist und man von südamerikanischen Hauptstädten andere Einwohnerzahlen gewöhnt ist. Wie Arequipa wird auch Sucre die **weiße Stadt** genannt und auch vom Klima ähneln sich die beiden Städte sehr. Wer möchte, kann auf eigene Faust das größte Dinosaurierspurenfeld der Welt besichtigen, das sich auf einer großen Steinmauer befindet. Dieser Ort wurde von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt und ist nur fünf Kilometer von Sucre entfernt. Am Nachmittag können Sie einen Spaziergang durch die Stadt unternehmen, der Sie sicherlich auch zum **Plaza de Armas** führt. Durch die engen Gassen haben Sie die Möglichkeit weiter bis zum **Parque Libertador Simon Bolivar** zu ziehen.



Mahlzeiten inklusive:  
Frühstück

1 h

**20** Montag • Sucre - Potosi  
Citytour Sucre • Schöne Kolonialbauten • Freier Nachmittag

Früh am Morgen machen wir einen ausführlichen **Stadtrundgang** und saugen den kolonialen Duft gespickt mit den Geschichten unseres Reiseleiters auf. Danach fahren wir wieder hoch in die Berge. Dabei legen wir bis Potosi etwa 3.000 Höhenmeter zurück. Die Reise führt durch ein Stück Andenparadies: Majestätische Berge, saftig grüne Täler und große Weiten passieren wir auf diesem Abschnitt bis wir am Nachmittag in der Bergarbeiterstadt ankommen. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung. Sie können selbst durch die Straßen schlendern und die beeindruckend **schönen Kolonialbauten** bestaunen. Gönnen Sie sich doch anschließend einen leckeren Kaffee an einem der Plätze und beobachten Sie ganz entspannt das Treiben in den Gassen.



Mahlzeiten inklusive:  
Frühstück

3 h

**21** Dienstag • Potosi - Uyuni  
Feilschen um Kokablätter und Dynamit • Minenbesuch • Casa de la Moneda

Wir beginnen den Tag mit einem Trödel über den städtischen Markt, doch ist dies kein gewöhnlicher Markt! Denn wo sonst kann man auf einem Wochenmarkt neben Dynamit allerlei Drogen (Kokablätter und Alkohol) kaufen? Mit **Kokablättern, Dynamit und Zigaretten** ausgerüstet, die als Geschenke für die Arbeiter der Mine gedacht sind, machen wir uns auf den Weg zum **Cerro Rico**, dem reichen Berg von Potosi. Ein Großteil der heutigen 7.000 Minenarbeiter arbeitet hier und wir gewinnen nun einen noch authentischeren Einblick in deren Arbeitsalltag. Gummistiefel, Überziehhose und -jacke sowie eine Stirnlampe gehören zur Ausrüstung, mit der wir uns vor dem Betreten der **Mine** ausstatten. Unser lokaler Guide (ein ehemaliger Minenarbeiter) kann uns einiges über das Leben der Arbeiter berichten. Seine Ausführungen über die früheren Arbeitsbedingungen, wie auch über die heutigen, sind sehr beeindruckend. Anschließend besuchen wir das **Casa de la Moneda**, das Münzpräghaus, an das wir eine kurze City Tour anhängen. Nachmittags fahren wir durch das Altiplano von Potosi nach Uyuni (3.670m).



Mahlzeiten inklusive:  
Frühstück

7 h

**22** Mittwoch • Uyuni - San Juan  
Faszinierende Natur • Salzsee Uyuni • Salzhotel • Isla Inkahuasi

Heute beginnt unsere Zwei-Tages-Exkursion durch eine Region, die bekannt für ihre riesigen Salzseen, farbigen Lagunen, Vulkane, Geysire, Hochlandflamingos, heißen Quellen, Wüsten und **skurrilen Landschaften** ist. Aufgeteilt auf mehrere Jeeps beginnen wir unsere Tour mit dem **Salar de Uyuni**, dem größten Salzsee der Welt. Hier sehen Sie, wie das Salz verarbeitet wird und können zudem die Künste von Salzbildhauern bewundern. Auf dem Weg durch den Salzsee besuchen wir ein **außergewöhnliches Hotel**, das nur aus Salz erbaut worden ist. Am Nachmittag erreichen wir die **Inkahuasi** (Isla del Pescado). Inmitten dieser weißen Salzwüste ist sie eine Insel des Lebens, obwohl auch hier nur Kakteen und Büsche mit den harten Klimabedingungen zurecht kommen.



*Mahlzeiten inklusive:  
Frühstück, Mittagessen,  
Abendessen*

Nachdem Sie die Insel ausgiebig erkundet haben, fahren wir ein Stückchen weiter zu einem kleinen Hostal am Ufer der Salzpfanne. Die Unterkunft heute ist sehr einfach: Bettensaal und nur für eine Stunde gibt es warmes Wasser! Während wir tagsüber in T-Shirts herumlaufen können (sofern der Wind nicht weht), ist es nachts sehr kalt (bis zu -20°C in den bolivianischen Wintermonaten Juni - August). An den kalten Abenden wärmen wir uns dann mit leckerem Coca-Tee auf.



*Während der Fahrt durch den Salar de Uyuni wird das Gepäck auf dem Dach der Jeeps transportiert. Wegen der Kälte empfiehlt es sich für kälteempfindliche Reisende, einen Schlafsack dabei zu haben.*

**23** Donnerstag • San Juan - San Pedro  
Valle de las Rocas • Vulkankrater • Thermalquellen • Atacama Wüste

Früh verlassen wir den Salzsee und nähern uns einer skurrilen und sehr interessanten Vulkanlandschaft. Während der Fahrt können wir immer wieder Lamas oder auch mit etwas Glück Vicuñas sehen. Auf unbefestigten Wegen erreichen wir das **Tal der Steine**, wo Winderosionen im Laufe der Zeit faszinierende Steinformationen geschaffen haben. Im Anschluss besuchen wir eine Hochlandlagune in der Flamingos leben. Weiter geht es zu einem **Vulkankrater** auf knapp 5.000m Höhe. Da es sehr kalt ist, kommt es ganz gelegen, dass dieser Krater thermische Aktivitäten hat. Neben kochendem Schlamm gibt es hier einen Geysir zu bewundern. Beim anschließendem Bad in den **Thermalquellen** können wir uns im warmen Wasser aufwärmen.



*Mahlzeiten inklusive:  
Frühstück, Mittagessen,  
Abendessen*

Die Fahrt zur chilenischen Grenze führt uns über die Laguna Blanca und die Laguna Verde, wo wir unsere Fahrzeuge wechseln. Asphaltierte Straßen bringen uns durch die **Wüste Atacama** in das sehr beliebte, kleine Örtchen San Pedro de Atacama (2.435m). Es ist eine kleine Siedlung, in der wir nach den anstrengenden Tagen in Bolivien ein wenig die Seele baumeln lassen können.

**24** Freitag • San Pedro - Calama - Santiago  
Valle de la Luna & de la Muerte • Salzminen

Die einmalige Landschaft um San Pedro, sowie das weltbekannte **Valle de la Luna** (Mondtal) besuchen wir heute schon in aller Frühe. Außerdem entdecken wir noch das **Valle de la Muerte** (Todestal), den Mirador de la Cordillera de Sal (Aussichtspunkt auf den Salzgebirgszug) und die ehemaligen **Minas de Sal (Salzminen)**. Danach brechen Sie zu Ihrer letzten Station der Reise auf: **Santiago de Chile**. Am Flughafen verabschiedet sich Ihr Tourguide der letzten Wochen. Nachdem Sie in der chilenischen Hauptstadt gelandet sind, beziehen Sie das Hotel und können am Abend sich auf ein spannendes Nachtleben freuen.



*Mahlzeiten inklusive:  
Frühstück*



**25** Samstag • Santiago - Unterwegs  
Santiago de Chile • Markthalle • San Cristobal Berg • Transatlantikflug

Die **Citytour** mit Ihrem lokalen Guide beginnen Sie mit einem leckeren Essen auf dem **Mercado Central**, der Markthalle. Hier können Sie frischen Fisch, Meeresfrüchte und lokale Spezialitäten probieren. Anschließend fahren Sie gemeinsam zu dem geschichtsträchtigen **Präsidentenpalast La Moneda**. Weiter geht es durch die Fußgängerzonen des Geschäfts- und Verwaltungszentrums bis zum **Plaza de Armas**, wo Sie das bunte Treiben beobachten können. Hier geht es für Sie in eine für Santiago typische Bar, ein "Café con Piernas". Anschließend fahren Sie zum Stadtpark auf den **San Cristobal Berg**. Hier oben breitet sich die sechs Millionen Stadt unter Ihnen aus und Sie bekommen einen Eindruck von der enormen Größe Santiagos.



*Mahlzeiten inklusive:  
Frühstück, Mittagessen,  
Abendessen*

Nun hier heißt es definitiv Abschied nehmen von Südamerika und von all denjenigen, die das Glück haben, noch ein paar weitere Tage an die Reise anhängen zu können. Über Madrid fliegen Sie **zurück in Ihre Heimat**.

*Bei Flügen mit Iberia ist der Rückflug bereits eher, so dass das Programm in Santiago gestrafft wird. Das Abendessen bezieht sich hierbei auf die Mahlzeit während des Fluges.*

Optionale viModule: Pazifikstrand & Fischerdorf; Osterinsel & Santiago (6Tage viExplorer); Osterinsel & Santiago (7Tage viExplorer)

**26** Sonntag • Europa  
Ankunft in der Heimat

Heute landen Sie mit südamerikanischer Lebensfreude im Gepäck auf **heimischem Boden**. Die vergangenen Tage und Erlebnisse bleiben hoffentlich noch lange in schöner Erinnerung! Bis hoffentlich bald wieder in Südamerika, es gibt noch viel zu entdecken! Die genauen Ankunftszeiten stehen unter "Termine & Preise". Hier finden Sie auch die möglichen Abflughäfen, einfach auf die Fluginformation klicken.



*Mahlzeiten inklusive:  
Frühstück*

*Das Frühstück bezieht sich hierbei auf die Mahlzeit während des Fluges.*



Ihr Kontakt

- Mirjam Kinzel, mirjam@viventura.de
- Tel: +49 (0)30 6167558-11, Mo-Fr: 08:00 - 16:30
- direkter Tour Link [www.viventura.de/Reisen/peru/xpbcxl](http://www.viventura.de/Reisen/peru/xpbcxl)

# Peru Bolivien Chile XXL Dschungel, Wüste & Anden

viExplorer Tour • 26 Tage • 8-15 Personen • ab 3.699 EUR

Je eher Sie buchen, um so günstiger ist Ihr Tourpreis!

Tourtermine	Reiseleiter	Zusatzinfo	Status	Euro
11.07.12 - 05.08.12	Dominik	garant.Durchführung	■	3.799
25.07.12 - 19.08.12	Alejandro	Inkatrail garant.Durchführung	■	3.799
08.08.12 - 02.09.12	Arno	Inkatrail garant.Durchführung	■	3.799
15.08.12 - 09.09.12	Manuela	Inkatrail Singles garant.Durchführung viYoung (20-35)	■	3.799
29.08.12 - 23.09.12	Omar	Inkatrail	■	3.799
12.09.12 - 07.10.12	Arno	Inkatrail garant.Durchführung viYoung (20-35)	■	3.799
03.10.12 - 28.10.12	Manuela	garant.Durchführung	■	3.799
10.10.12 - 04.11.12		garant.Durchführung	■	3.799
24.10.12 - 18.11.12	Karol	garant.Durchführung viYoung (20-35)	■	3.699
21.11.12 - 16.12.12	Roberto	garant.Durchführung	■	3.799
19.12.12 - 13.01.13	Arno	garant.Durchführung	■	3.799

Unsere **Preise sind tagesaktuell**, unterliegen Änderungen und gelten pro Person im Doppelzimmer.

■ Buchbar    ■ Wenige Plätze    ■ Nur noch ein Platz    ■ Ausverkauft

Die Reisen beinhalten bereits 30 EUR pro Person für soziale und ökologische Projekte, die wir unterstützen.

## Inklusivleistungen, die überzeugen

- Langstreckenflug Frankfurt-Lima und Santiago-Frankfurt inkl. Flughafensteuern (gegen Aufpreis buchbar: andere Abflughäfen, Rail&Fly)
- Luftverkehrsabgabe in Höhe von 45 EUR
- Die Flughafensteuern werden von viventura im Ticket inkludiert und bezahlt (wo es technisch möglich ist). Das beinhaltet die Steuern für folgende Flughäfen:
- Flughafensteuer auf Strecke Lima-Puerto Maldonado, Calama-Santiago de Chile sowie Santiago de Chile-Frankfurt

- Ausreisesteuer (ca. 30 USD) in Santiago de Chile (wenn Ihr Rückflug über Santiago erfolgt)
- Alle Übernachtungen in Doppel oder Mehrbettzimmern in ausgewählten Hotels und Hostals
- An folgenden Tagen kann kein Doppel oder Einzelzimmer garantiert werden:
- Dschungel Lodge am Tag 4 & 5, Gastfamilie am Tag 14, Salzhotel am Tag 20
- Halbes Doppelzimmer ohne Aufpreis für Alleinreisende ist buchbar
- Transport (sowie in privaten Busse, Züge und Bootsfahrt)
- Inlandsflüge Lima-Pto.Maldonado, Pto.Maldonado-Cuzco, La Paz-Sucre, Calama-Santiago
- Nazca Rundflug
- viventura Reiseleitung
- zusätzlich lokale Guides
- Mahlzeiten wie im Tourablauf angegeben:
- 23x Frühstück, 8x Mittagessen und 5x Abendessen
- Eintritte und Exkursionen, es sei denn im Tourablauf gekennzeichnet als Extrakosten
- Übersicht "Mitnahmeempfehlungen"
- jede Menge Spaß und viele Erlebnisse

### **Zusätzliche Leistungen zur Individualisierung**

- Einzelzimmerzuschlag | 399 EUR pro Person

### **Was ist nicht im Reisepreis enthalten**

- Flughafensteuern (etwa 12 USD)
- Getränke bei den Mahlzeiten